



J o D e C o n

JÖRN DENISING

Bankfachwirt

Auf dem Köllenhof 81

53343 Wachtberg

Germany

Tel.: +49 (0) 175 24 25 446

Email: j.densing@jodecon.de

Web: www.jodecon.de

JoDeCon stellt sich vor

Januar 2017

Sektionen

Übersicht

Profil

Tätigkeitsspektrum

Regionaler Fokus

Projekte

Details

Wesentliche Mandanten

Fallbeispiele

- ❑ Softwarelösungen für Alternative Assets;
- ❑ Prozessberatung für das Management Alternativer Assets;
- ❑ Reporting & Schnittstellen.



Extrakt

Sonstiges

Blog

Disclaimer

Übersicht

Profil

Tätigkeitsspektrum

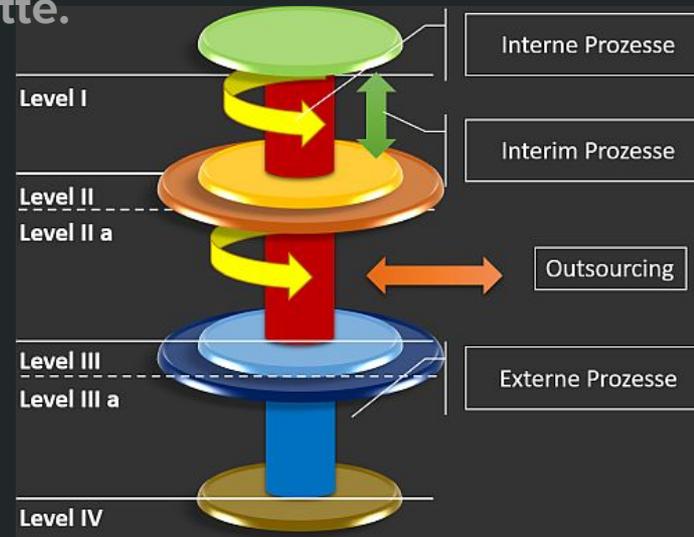
Regionaler Fokus

Projekte

Profil

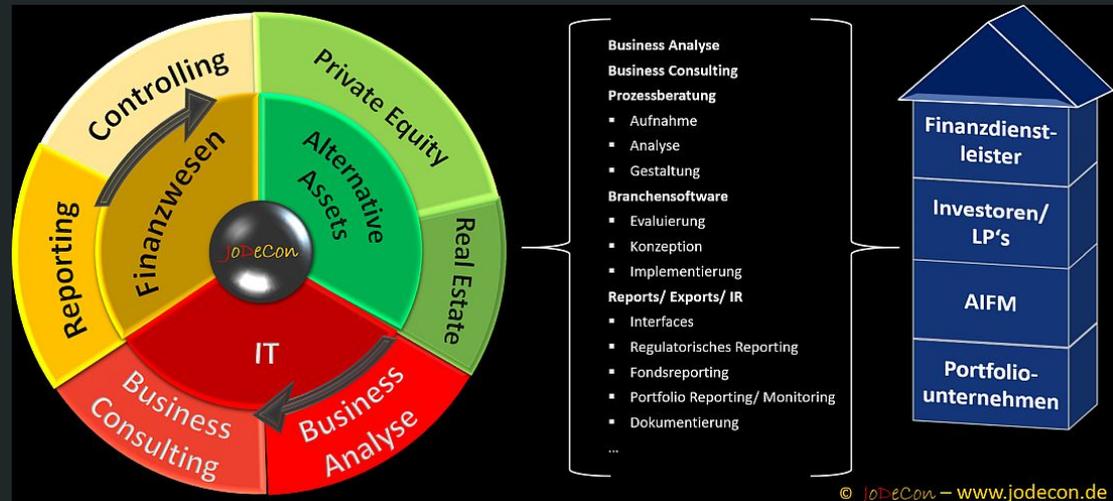
Freiberuflicher Berater für **Finanzdienstleister** mit Schwerpunkt **Alternative Assets** auf Senior Level.

Fundierte praktisches Know-how auf allen Ebenen der Wertschöpfungskette.



Tätigkeitsspektrum

Das Beratungsangebot erstreckt sich auf die **Analyse, Optimierung und Dokumentation** von **Prozessabläufen**, die Evaluierung von Branchensoftware, die Analyse und das Consulting bei Erweiterung von **Softwarelösungen** und die Beratung bei der Implementierung und Optimierung des **Reportings** beim **Portfoliounternehmen**.



Regionaler Fokus

- 1 Regionaler Fokus auf das **Rheinland**, das **Rhein-Main-Gebiet**.
- 2 Interessante Projekte werden auch in anderen Teilen **Deutschlands**, der **Schweiz** und den **Benelux** Ländern übernommen.

Projekte

Projekte als **Business Consultant** und **Business Analyst** bei **Banken** und **Versicherungen** direkt, deren Tochtergesellschaften und **Portfoliounternehmen**.

Die meisten Projekte haben einen **regulatorischen** Hintergrund.

Details



Extrakt

Wesentliche Mandaten

Fallbeispiele

- ❑ Softwarelösungen für Alternative Assets;
- ❑ Prozessberatung für das Management Alternativer Assets;
- ❑ Reporting & Schnittstellen.

Wesentliche Mandanten

Finanzdienstleister

Klassisch

- Banken
- Versicherungen

Alternative Assets

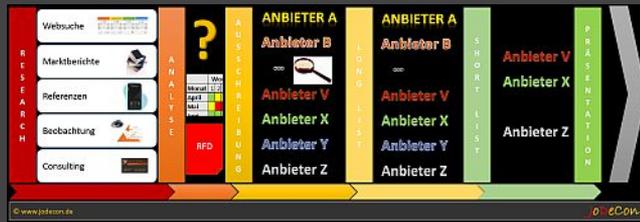
- Investoren/ Limited Partner
- Master-Fonds-Manager
- Fondsadministratoren
- Zielfondsmanager/ General P.
- Portfoliounternehmen

Softwarelösungen

- ❑ Evaluierung;
- ❑ Konzeption;
- ❑ Implementierung.

Softwarelösungen für Alternative Assets

Evaluierung



JoDeCon greift auf profunde Kenntnisse beim praktischen Einsatz von Asset-Management-Lösungen zurück. Diese wurde während der Tätigkeit als Investmentmanager, beim Betrieb eines Datenservice für die Industrie und während zahlreicher Implementierungen der eFront Asset-Management-Suite im nationalen und internationalen Umfeld erworben.

JoDeCon kennt die Tools, die im Einsatz sind und weiß, wo der Schuh beim Kunden drückt.

Die Evaluierung, als wichtiger Bestandteil der Beschaffung, ist der Schlüssel für einen langfristig, erfolgreichen Einsatz eines oder eventuell auch mehrerer Tools in Kombination.

Softwarelösungen für Alternative Assets

Konzeption



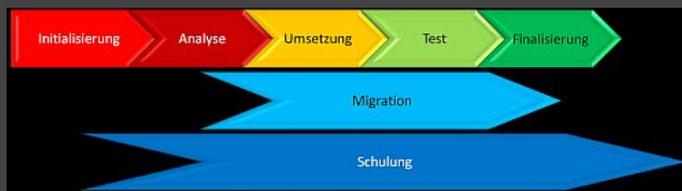
JoDeCon befasst sich schon seit 1993 mit Softwarelösungen, speziell für Alternative Assets. Ferner kann JoDeCon auf acht Jahre Erfahrung bei der Implementierung von Lösungen der eFront Financial Solutions im nationalen und internationalen Umfeld zurückgreifen. Seit 2013 ist JoDeCon als Business Consultant und Analyst auf freiberuflicher Basis im Einsatz.

Einen Schwerpunkt der Tätigkeit bildet die Konzeption von Lösungen, für regulatorischen Anforderungen, denen sich der Asset Manager zunehmend ausgesetzt sieht. Eine Trennung von fachlichen und IT-technischen Themen innerhalb der Projekte gilt heute als Standard.

JoDeCon, als unabhängiger Berater, fungiert als Schnittstelle zwischen den Fachbereichen, der IT und ggf. externen Partnern des Mandanten. Dies ist insbesondere auch dann wichtig, wenn es darum geht, Interessenskonflikte zu vermeiden.

Softwarelösungen für Alternative Assets

Implementierung



Die Evaluierung und Konzeptionierung einer Softwarelösung sind 2 Phasen in der langen Kette eines Projektes. Sie stehen am Anfang der Kette und sind für viele Mandanten unerwartet aufwändig.

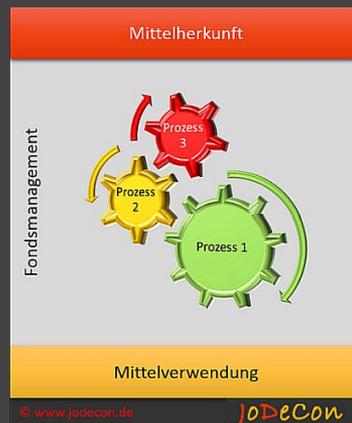
Deshalb unterstützt **JoDeCon** seine Mandanten auch in der Umsetzungsphase. Aufgabengebiete für **JoDeCon** sind unter anderem die Vorbereitung und Betreuung von Anwendertests, die Vorbereitung und Konzeption der Datenmigration und Datenanreicherung und die Konzeption und Erstellung von Dokumentationen in Form von Arbeitsanweisungen, Prozessbeschreibungen und Handbüchern.

Prozessberatung

- ❑ Aufnahme der Prozesse;
- ❑ Analyse & Benchmarking;
- ❑ Prozessgestaltung.

Prozessberatung für das Management Alternativer Assets

Aufnahme der Prozesse



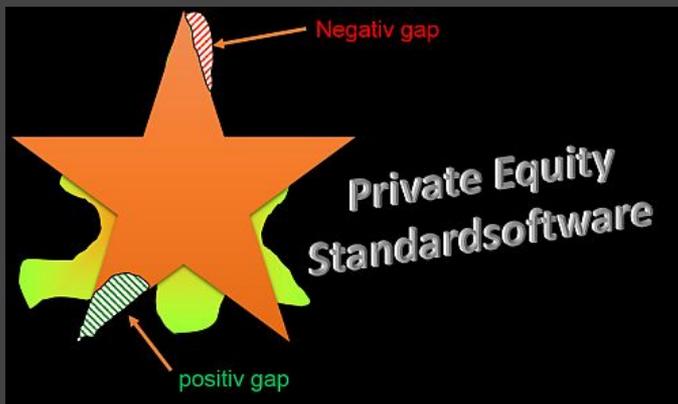
Durch regulatorische Auflagen, haben sich und werden sich auch noch weiter, die Anforderungen an die Dokumentation von Arbeitsabläufen verschärfen. Vielfach ist es eine der ersten Herausforderungen, diese Prozesse überhaupt umfänglich zu identifizieren. Sehr lohnend dürfte hierbei die Anlage einer Prozesslandkarte in mehreren Detailebenen sein.

JoDeCon nutzt, wenn vom Mandanten gewünscht, eine flexible Systematik für die Dokumentation, so dass ein schneller und zielgerichteter Austausch auch in Zukunft möglich ist.

Die Ergebnisse sollen so geliefert werden, dass sie nachhaltig in die Geschäfts Flüsse integriert werden können und dadurch einfacher und kontinuierlich weiter gepflegt werden können.

Prozessberatung für das Management Alternativer Assets

Analyse & Benchmarking



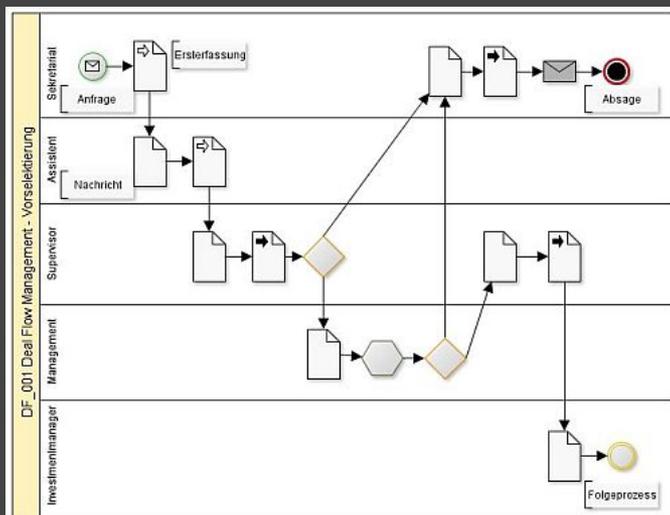
JoDeCon durfte viel Organisationen von Asset Managern kennenlernen. Diese Erfahrungen nutzt JoDeCon in der Prozessberatung. Wenn Prozesse unzureichend dokumentiert sind und der Mandant personell ausgelastet ist, bietet JoDeCon die Möglichkeit, Prozessdefinitionen zu erstellen. Diese können anschließend, als Quasi-Industrie-Standard, referenzierend herangezogen werden.

Basierend auf dem vorgefertigten Modell, können die Fachbereiche die Prozessdefinitionen abnehmen, Anpassungsvorschläge unterbreiten oder sie gegen eigene Definitionen austauschen.

JoDeCon nutzt seine Erfahrungen, um vorgestellte, bereits dokumentierte Prozesse zu hinterfragen. Für den Mandanten lässt sich dadurch eventuell Einsparpotenzial identifizieren.

Prozessberatung für das Management Alternativer Assets

Prozessgestaltung



Weiterhin zunehmende regulatorische Anforderungen treiben den Umbruch in der Branche unaufhaltsam voran. Das zu verarbeitende Datenvolumen und die Berichtspflichten nehmen zu. Die geforderten Fristen für die Berichterstattung stimmen mit den aktuellen Industriestandards nicht überein. Prozessabläufe müssen schleunigst optimiert werden.

Im Gesamtprozess sind die Schnittstellen Mensch-Mensch, Maschine-Mensch und Maschine-Maschine hinsichtlich Beschaffung, Pflege, Prüfung, Analyse und Ausgabe aufzunehmen, zu untersuchen, zu optimieren und zu dokumentieren.

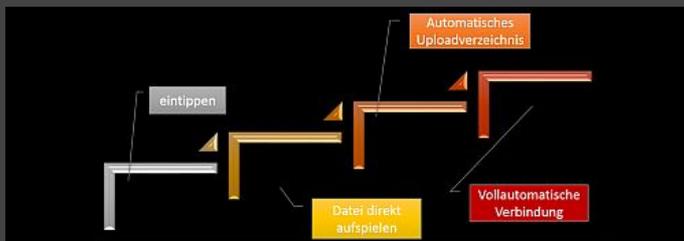
JoDeCon kombiniert die fachliche Perspektive eines Asset Managers mit seiner datentechnischen Expertise. Daher ist die Beratung über die einzelne Fachdisziplin hinaus möglich.

Reporting & Schnittstellen

- ❑ Datenaustausch über Schnittstellen;
- ❑ Regulatorisches Reporting;
- ❑ Fondsreporting;
- ❑ Monitoring/ Portfolio Reporting;
- ❑ Prozessdokumentation.

Reporting & Schnittstellen

Datenaustausch über Schnittstellen



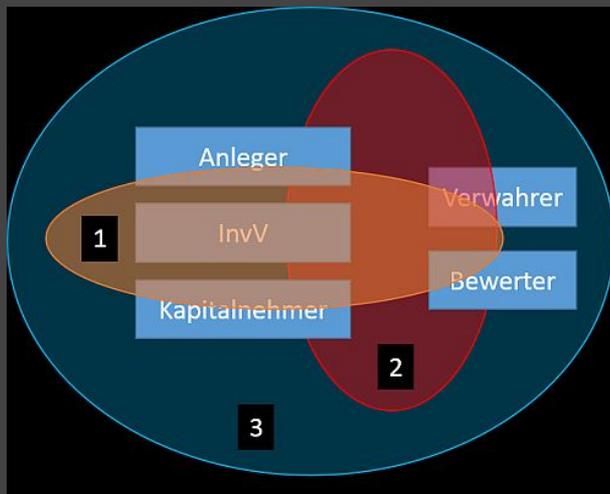
Der Asset Manager ist zur Beschleunigung seiner Prozessabläufe gezwungen, um den direkten und indirekten aufsichtsrechtlichen Anforderungen gerecht werden zu können.

Als Lösung werden Schnittstellen mit dem Ziel eines schnellen, automatisierten Austauschs von Daten gesehen. Diese sind aufgrund der vielen Rahmenparameter, meist nicht trivial umzusetzen. Der Grad der gewünschten Automatisierung bestimmt die Komplexität. Meist sind IT-technische und prozesstechnische Anpassungen vorzunehmen, die im Vorfeld analysiert und konzipiert werden sollten. Das Thema Data-Governance darf in Verbindung hiermit, auf keinen Fall vernachlässigt werden.

JoDeCon nimmt die Anforderungen auf, steckt die Ziele ab und entwirft in Abstimmung mit dem Mandanten Lösungsvorschläge.

Reporting & Schnittstellen

Regulatorisches Reporting



Die Beschreibung der Aufgaben aus der Regulatorik füllt bei den Mandanten viele Ordner. Die meisten Asset Manager müssen gleich mehrere Regelwerke direkt oder indirekt beachten.

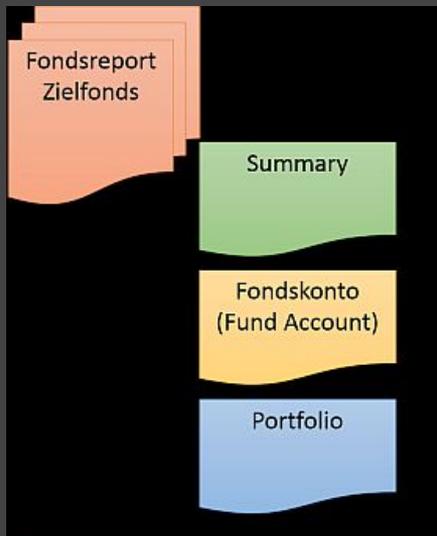
Als AIFM besteht eine direkte Berichtspflicht, während sich aus Solvency II eine Zulieferungspflicht ergibt. Im Bankensektor stehen die Neuerung aus IFRS 9 und BCBS 239 vor der Tür.

JoDeCon unterstützt bei der Listung der Anforderungen, führt GAP-Analysen in Datenstruktur und -bestand durch. Für die nachträgliche Datenanreicherung und die Datenmigration werden Strategien entworfen. Zur Einhaltung des Data-Quality-Management, unterstützt JoDeCon die Erstellung von Regelwerken.

Die Untersuchung, Konzeption und Abstimmung von Distributionswegen sind wichtiger Bestandteil eines erfolgreichen Reportingprozesses.

Reporting & Schnittstellen

Fondsreporting



Das Fondsreporting befasst sich mit dem Informationsaustausch zwischen dem Asset Manager und seinen Investoren.

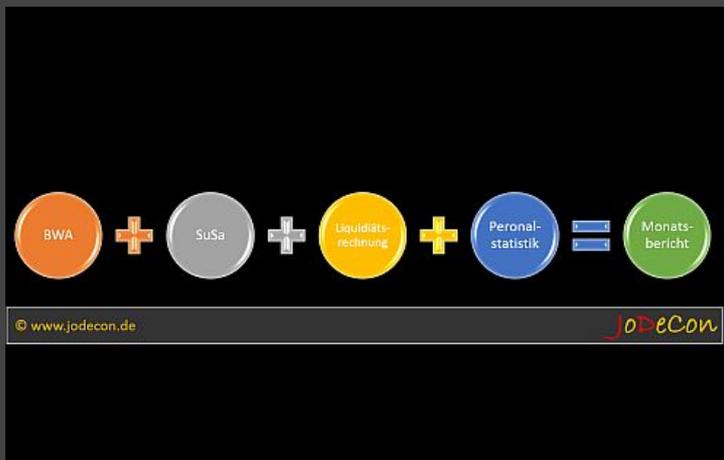
JoDeCon ist eingebunden in der Prozessoptimierung, der Qualitätssicherung, der IT-technischen Verarbeitung und der Distribution.

Bei der Neuauflage eines Fonds unterstützt JoDeCon gerne auch bei der Ausgestaltung der Reportingstruktur.

Das Thema Fondsreporting hat zahlreiche Überschneidungen mit anderen Aufgabengebieten in der Prozessberatung.

Reporting & Schnittstellen

Monitoring/ Portfolio Reporting

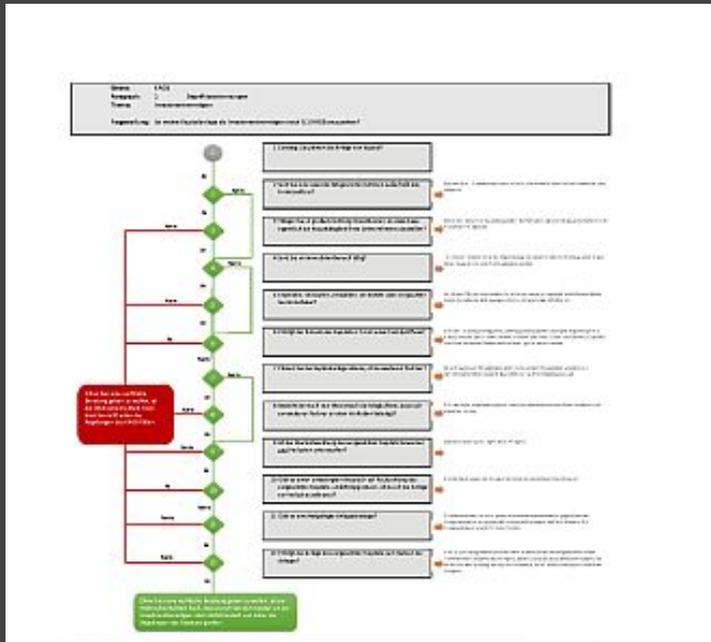


Während der Tätigkeit als Investmentmanager und später als geschäftsführender Gesellschafter eines Datenservice für Asset Manager hat sich **JoDeCon** intensiv mit dem Thema Reporting auf Portfolio-Level auseinandergesetzt.

JoDeCon berät Portfoliounternehmen direkt oder wird im Auftrag deren Investoren tätig, um ein effizientes Berichtswesen aufzusetzen und bestehende Prozesse zu optimieren. Wichtig ist das Aufsetzen einer effektiven, durchgängigen Struktur, welche in die Betriebsabläufe des Unternehmens eingebunden ist.

Reporting & Schnittstellen

Prozessdokumentation



- ❑ Wie viele Reports haben Sie im Einsatz und wie lange nutzen Sie diese schon?
- ❑ Wissen Sie noch genau, vor welchem Hintergrund der Report erstellt wurde und welche Berechnungen tatsächlich einfließen?

Sehr oft können diese Fragen nicht beantwortet werden, da der Initiator eines Reports die Abteilung gewechselt oder das Unternehmen verlassen hat. Eine typische Situation für **JoDeCon** in seinen Projekten.

JoDeCon unterstützt daher seine Mandanten bei der systematischen Erfassung aller Outputs und der Definition deren Inhalte. Weitere Zielsetzung ist die Reduktion der Gesamtzahl an Reports und Exporten, um so die Wartbarkeit der Systeme aufrechtzuerhalten.

Sonstiges

[Blog](#)

[Disclaimer](#)

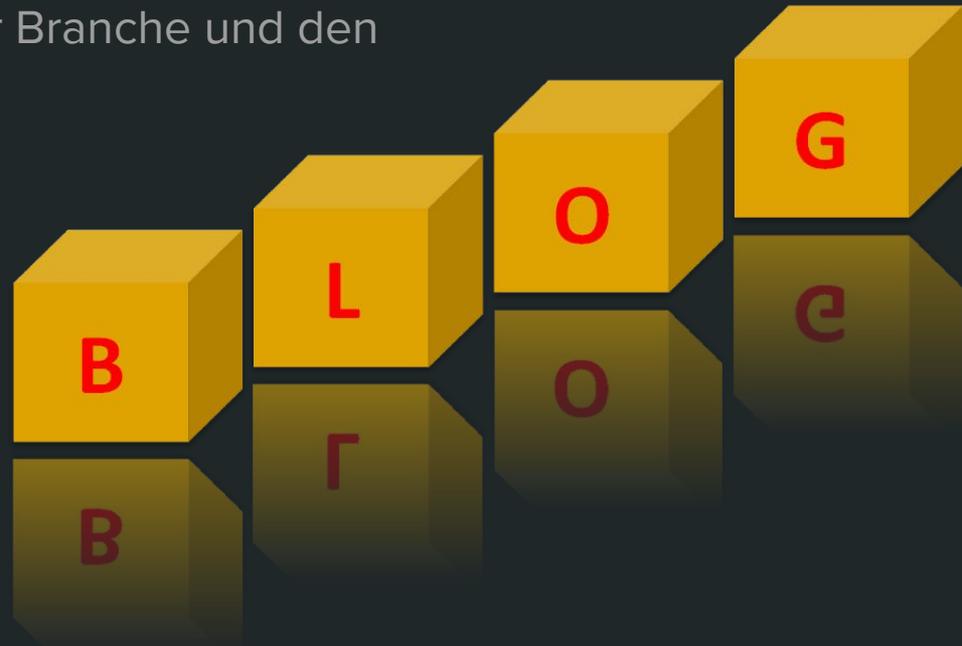
Blog

Die Folien sollten Ihnen das breit gefächerte Angebot von **JoDeCon** näher bringen. Haben Sie den ein oder anderen Ansatzpunkt für eine Zusammenarbeit gefunden, dann sprechen Sie mich bitte direkt an.

Interesse zu noch mehr Details zur Branche und den Erfahrungen von **JoDeCon**?

Nutzen Sie einfach das private Blog von **JoDeCon**.

www.jodecon.de/wordpress



Disclaimer

Die Inhalte der Präsentation wurden von **JoDeCon** mit größter Sorgfalt erstellt, um dem Interessenten einen Überblick über das Leistungsspektrum von **JoDeCon** zu geben.

Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann **JoDeCon** jedoch keine Gewähr übernehmen.

JoDeCon bietet grundsätzlich Beratungsleistungen nur bei Abschluss eines rechtsverbindlichen, schriftlich fixierten Vertrages an. Diese Präsentation, die Website und das Blog dienen nicht zur Beratung im Einzelfall. Der Zugriff hierauf begründet keine Mandatsbeziehung.

Sofern Sie eine Beratung durch **JoDeCon** wünschen, nehmen Sie bitte mit **JoDeCon** direkt Kontakt auf, oder schalten Sie gerne auch einen professionellen Personalvermittler dazwischen.